Noch mehr Schweine in Wanzleben?

Infoveranstaltung

Di,18.10.2016 | 19 Uhr

Burg Wanzleben, (Am Amt 1, 39164 Wanzleben)

Die **Timmermanns GmbH** will ihre Schweinezucht in Wanzleben erweitern. In Zukunft sollen dort über 3.300 Tiere gehalten werden. 886 Sauen sollen jährlich ca. 7000 Ferkel zur Welt bringen – die zur Mast weiter verkauft werden. Die Sauen verbringen fast die Hälfte ihres Lebens in sog. Kastenständen – körpergroßen Metallkäfigen, in denen sie gerade mal genug Platz haben sich hinzulegen und wieder aufzustehen. Die Leiden der Tiere in solchen Anlagen sind bekannt. Hinzu kommen die schädlichen Auswirkungen von Tierfabriken auf Umwelt und Klima sowie die globalen Ungerechtigkeiten, die mit dem europäischen Fleischkonsum verbunden sind.

Sie wollen mehr über die Pläne der Timmermanns GmbH erfahren und sich dagegen engagieren?
Sie wollen hilfreiche Tipps und Praxisberichte aus dem erfolgreichen Protest gegen andere Anlagen?
Kommen Sie zu unserer Infoveranstaltung!

Wir möchten mit Ihnen über das Bauvorhaben sowie das dahinterstehende System der Schweineproduktion diskutieren – und über Möglichkeiten für Protest und Widerstand dagegen.

Engagieren Sie sich!

Nach dem erfolgreichen Widerstand in anderen Gemeinden hat der Protest in Wanzleben gute Chancen: Auch dieses Vorhaben könnte durch ein klares Signal aus der Bevölkerung frühzeitig gestoppt werden.

Mail: **kontakt@tierfabriken-widerstand.org**
Website: **www.tierfabriken-widerstand.org**

TIERFABRIKEN WIDERSTAND
Bündnis für Aktionen und Vernetzung

Noch mehr Schweine in Wanzleben?

Infoveranstaltung

Di,18.10.2016 | 19 Uhr

Burg Wanzleben, (Am Amt 1, 39164 Wanzleben)

Die **Timmermanns GmbH** will ihre Schweinezucht in Wanzleben erweitern. In Zukunft sollen dort über 3.300 Tiere gehalten werden. 886 Sauen sollen jährlich ca. 7000 Ferkel zur Welt bringen – die zur Mast weiter verkauft werden. Die Sauen verbringen fast die Hälfte ihres Lebens in sog. Kastenständen – körpergroßen Metallkäfigen, in denen sie gerade mal genug Platz haben sich hinzulegen und wieder aufzustehen. Die Leiden der Tiere in solchen Anlagen sind bekannt. Hinzu kommen die schädlichen Auswirkungen von Tierfabriken auf Umwelt und Klima sowie die globalen Ungerechtigkeiten, die mit dem europäischen Fleischkonsum verbunden sind.

Sie wollen mehr über die Pläne der Timmermanns GmbH erfahren und sich dagegen engagieren?
Sie wollen hilfreiche Tipps und Praxisberichte aus dem erfolgreichen Protest gegen andere Anlagen?
Kommen Sie zu unserer Infoveranstaltung!

Wir möchten mit Ihnen über das Bauvorhaben sowie das dahinterstehende System der Schweineproduktion diskutieren – und über Möglichkeiten für Protest und Widerstand dagegen.

Engagieren Sie sich!

Nach dem erfolgreichen Widerstand in anderen Gemeinden hat der Protest in Wanzleben gute Chancen: Auch dieses Vorhaben könnte durch ein klares Signal aus der Bevölkerung frühzeitig gestoppt werden.

Mail: **kontakt@tierfabriken-widerstand.org**
Website: **www.tierfabriken-widerstand.org**

TIERFABRIKEN WIDERSTAND
Bündnis für Aktionen und Vernetzung